

BIETERKOMMUNIKATION

Angebotsphase (Korrektur 4)

26.09.2025

Verfahren: 25FEI82663 - UDU - KV-Terminal Ulm-Dornstadt, 2. Modul, Ausschreibung Bauphase 2-3 KIB, EEA, Verkehrsanlagen, TK

LISTE DER ÖFFENTLICHEN NACHRICHTEN

Nr	Frage	Antwort	Gesendet
1	Information der Vergabestelle	Sehr geehrte Damen und Herren, der Bauvertrag Anlage 2.00 wurde korrigiert. Bitte nutzen Sie folgendes Dokument zur Angebotserstellung. -25FEI82663_2.00-Bauvertr ag_03_09_2025 Anlagen: • 25FEI82663_2.00-Bauvertra g_03_09_2025.pdf	03.09.2025 12:32:57
2	Sehr geehrte Damen und Herren, im Leistungsverzeichnis Abschnitt 5 soll in den folgenden Positionen die Erdung kalkuliert werden: Pos. 02.05.0010 Pos. 03.05.0010 Pos. 04.05.0010 Für die Kalkulation werden Pläne sowie Typen- und Mengenangaben benötigt. Bitte reichen Sie diese kurzfristig nach. Vielen Dank Mit freundlichen Grüßen	Sehr geehrte Damen und Herren, der Erdungsplan ist den AU Unterlagen als Anlage 3.3.9.1.02 beigelegt.	09.09.2025 12:20:19
3	Sehr geehrte Damen und Herren, bitte geben Sie für die Position 04.04.0040 des LV Abschnitt 2 die geforderte Frästiefe an. Danke Mit freundlichen Grüßen	Sehr geehrte Damen und Herren, die Angaben sind in den Querprofilen der AU enthalten.	10.09.2025 12:58:53

Anlagen:

- UDU_4700_000000_020_V00_V QP_AP_N_QP-km84,400_004.Q P km 84,400.pdf

4	Guten Tag, für welche speziellen Leistungen gemäß Leistungsbeschreibung wird die PQ Spezialtiefbau benötigt? Vielen Dank	Sehr geehrte Damen und Herren, Die für die PQ „Bodenverbesserung“ relevanten LV Bereiche sind in dem LV Abschnitt 2 unter dem Titel 04.12. dargestellt. Das angepasste LV wird im folgenden Korrekturzyklus den AU unterlagen beigefügt.	10.09.2025 13:08:35
5	Sehr geehrte Damen und Herren, In der Angebotserklärung fordern Sie u.a. die Präqualifikation der Kategorie Spezialtiefbau für die Warengruppe "Gründungen Untergrundverbesserungen". Da im Leistungsverzeichnis Titel 04.12 lediglich eine konventionelle Bodenverbesserung ausgeschrieben ist, ist aus unserer Sicht die geforderte Präqualifikation unnötig, da keine Leistungen, welche diese betreffen würden, ausgeschrieben sind. Aus unserer Sicht schränkt die geforderte PQ der Kategorie Spezialtiefbau den Wettbewerb unnötig ein, was evtl. zu weniger Angebotsabgaben und/oder erhöhten Kosten führen kann. Wir bitten Sie die Notwendigkeit der PQ für die Kategorie Spezialtiefbau für die o.g. Warengruppe nochmals zu prüfen. Vielen Dank. Mit freundlichen Grüßen	Sehr geehrte Damen und Herren, die Forderung PQ Spezialtiefbau entfällt.	22.09.2025 13:51:07
6	Sehr geehrte Damen und Herren, wir bitten um Beantwortung folgender Bieterfragen zu Abschnitt2: 1.zu Bieterfrage 2: aus den von Ihnen aufgeführten Unterlagen ist die Erdung nicht eindeutig zu bepreisen. Bitte lassen Sie uns eine Stückliste der Einbauteile zukommen.	Sehr geehrte Damen und Herren, 1. zu Bieterfrage 2: Erdungspläne wurden in Anlage 3.3.5 ergänzt und nachgereicht. 2. zu Bieterfrage 3: Die Frästiefe beträgt 15 bis 20 cm. Siehe ergänzend hierzu ergänzende Anlage 3.5.4. Das LV ist entsprechend angepasst. 3. Die Kiestragschicht ist als Bereich A2 in den Regelquerschnitten dargestellt. Die Einbaustärke	22.09.2025 13:51:07

2. zu Bieterfrage 3: in den aufgeführten Planunterlagen ist nirgendwo die Stärke der auszubauenden Asphalttragschicht ersichtlich. Bitte um Angabe der Ausbaustärke, sonst kann hier nur eine Annahme getroffen werden.

3. in den Positionen 04.03.0070 und 05.03.0040 soll eine Kiestragschicht in m2 eingebaut werden. Bitte um Angabe der Einbaustärke.

4. im Leistungstitel 04.09 sollen Fundamente gemäß Richtzeichnungen der Firma CAMCO hergestellt werden. Bitte um Übersendung der Richtzeichnungen.

5. in der Position 03.03.0040 werden 1500 m3 Handaushub gefordert. Diese Menge erscheint uns doch sehr hoch. Bitte um Überprüfung der Menge.

6. in der Position 05.03.0070 soll pauschal der Check-In-Container umgesetzt werden. Bitte um Angaben, wie der Container aufgenommen werden soll (Ohne Beschädigung). Bitte um Angaben von Größe, Gewicht... etc.

7. In den Positionen 03.01.0010 - 0030 ; 03.01.0200 -240 ; 03.02.0010 - 00.60 und 03.04.0180 - 0190 sollen Stahlbetonrohre unterschiedlicher Nennweite eingebaut werden. Laut Leistungsbeschreibung sind Formstücke mit einzurechnen.

Wir bitten um Angaben, welche Formstück und in welcher Anzahl in die einzelnen Positionen einzupreisen sind.

8. In den Positionen der Verkehrssicherung werden Pauschalen 01.03.0040 sowie Sicherungen als Stück (01.02.0090 ff. und 01.03.0060ff.) ausgeschrieben. Es gibt keine Verkehrszeichenpläne, kein Verweis auf einen Regelplan, keine Angaben über evtl. Umleitungen, nicht einmal welche "Art" der Sicherung gefordert ist. Wir bitten um zusätzliche Angaben bzw. einen mit den Behörden bereits abgestimmten Verkehrssicherungsplan.

wir bitten um Beantwortung folgender Bieterfragen zu **Abschnitt 5**:

beträgt in Position 04.03.0070 ca. 1,30m in Position 05.03.0040 ca. 1,00m. Das LV wird angepasst.

4. Die Regelzeichnung CAMCO wird als Anlage 3.3.12 ergänzt.

5. Es handelt sich tatsächlich um einen Mengenfehler. Korrekt sind 30m³. Das LV wird angepasst.

6. Die Leistung wird durch den AG erbracht. Die Position entfällt. LV ist angepasst

7. Die Haltungen sind in den EW-Längsschnitten dargestellt. Erforderliche Formstücke ergeben sich demnach jeweils bei der Anbindung an Schächte etc.

8. Ein Plan wird als Anlage 3.3.13 ergänzt und das LV angepasst.

In den genannten Positionen ist die Lieferung der Montageschienen enthalten und durch den Bau-AN zu erbringen. Die Menge wird nochmals angepasst. LV ist angepasst.

1. ist unsere Annahme richtig, dass die Kranbahnschienen der Pos. 02.05.0130 , 03.05.0130 und 04.05.0180 bauseits geliefert werden. Bitte um Bestätigung.

Mit freundlichen Grüßen

Anlagen:

- E_301_Krahnbahn_Fundament -Erdung Ost_Achse 2.pdf
- E_301_Krahnbahn_Fundament -Erdung West_Achse 1.pdf
- 3.3.13 Provisorische Anbindung Modul 1.pdf

7

In der Position 2.5.130 und 3.5.130 des LV 5_BPH2-5 ist der Einbau der Schiene beschrieben.

Sehr geehrte Damen und Herren,

22.09.2025 13:51:07

Schiene auf Ankerplatten einbauen.

Montageschienen liefern, Schienenlänge 15-20 m, aufnehmen, aufsetzen und Rippenplatten mit Klemmplatten lose an der Schiene verschrauben, Schiene in Richtung, Höhe und Spurweite ausrichten und in dieser Lage mit Hilfe von untergeschobenen Kanthölzern und Keilen sichern, zulässige Toleranzen durch Vermessung überprüfen, ggf. Schienen nachrichten, Schienen 60 E2 R260, Abstand Befestigungspunkt 60 cm. Abgerechnet wird nach Schienenlänge.

1. Frage:

Das Schweißen der Schienen in der Position 2.5.130 und 3.5.130 ist nicht beschrieben.

Ist das Schweißen einzurechnen?

Wenn ja, welche Schweißverbindung?

1. Frage:

Die Montageschienen sind lediglich zu verlaschen. Eine Schweißung ist nicht vorgesehen. Toleranzen sind gemäß Richtlinie 800.0611A02 einzuhalten.

2. Frage:

Gemäß RIL 800.0610 ist eine Schiene Typ 60 E2 R260 gefordert wie im LV beschrieben.

3. Frage:

Abschnitt 5:
Die Positionen 01.02.0050 und 01.02.0060 entfallen.
Abschnitt 2:
Für Provisorien / Baustraßen sind Positionen vorgesehen.
LV ist angepasst

4. Frage:

Ja.
Auf die Baubeschreibung Pkt. 0.2.15.8 wird verwiesen.

Frage zu den Toleranzen:

Welche zulässigen Toleranzen müssen eingehalten werden?

2. Frage:

Im Plan Umlaufbauwerk ist eine Schiene UIC 60 dargestellt.

Soll in der Position 2.5.130 und 3.5.130 des LV 5_BPH2-5 mit einer Schiene UIC 60 kalkuliert werden?

Im LV 5_BPH2-5 Kranbahn ist die Position 1.2.50 Baustraßen herstellen enthalten.

Baustraßen als Zufahrt

'(>gem. Anlage)'

sowie nach Erfordernis des AN herstellen, einschließlich erforderlicher Ausweichstellen, für die geplante Bauzeit vorhalten und unterhalten, wenn notwendig entsprechend dem Bauablauf umbauen, einschließlich aller erforderlichen Sicherungs- und Beschilderungsmaßnahmen. Baustraßenbefestigung und - Dimensionierung nach Wahl und Belangen des AN unter Beachtung der Belastung aus Materialtransporten und geplantem Geräteeinsatz. Oberbodenarbeiten werden gesondert vergütet.

Diese Position ist eine Pauschalposition.

3. Frage:

Welche Anlage ist die Grundlage dieser Position?

Gilt diese Position nur für die Leistungsbeschreibung

5_BPH2-5 Abschnitt 5 - Kranbahngründung und Umlenkbauwerk?

Wenn ja, wie werden die Baustraßen in der Leistungsbeschreibung

2_BPH2-3 Abschnitt 2 - Kabeltiefbau/Entwässerung /VA Straße abgerechnet?

Im LV 2_BPH2-3 Abschnitt 2 - Kabeltiefbau/Entwässerung /VA Straße wird im Kanalbau

nicht in allen Aushubpositionen der Transport des Bodens zum Zwischenlager beschrieben.

Dies trifft insbesondere für den Aushub der Leitungen zu.

4. Frage:

Wird der Aushub der Leitungen (RW-Kanal, Löschwasser, Trinkwasser) auch

zum Zwischenlager gefahren und anschließend durch die DB verwertet?

8	Um die die Positionen 3.5.140 Kabelablage und 3.5.150 Prolleiter in Abschnitt 5 "Kranbahngründungen und Umlenkbauwerk" kalkulieren zu können, benötigen wir Detailzeichnungen. Bitte lassen Sie uns diese zukommen.	Sehr geehrte Damen und Herren, Die Positionen sind eindeutig beschrieben, die Abmessungen wie Längen, Breiten etc. als auch die Materialangaben sind in den Positionen	22.09.2025 13:51:07
9	Sehr geehrte Damen und Herren, gemäß Angaben unsereres Nachunternehmers entspricht die Ausschreibung der Trink- und Löschwasserleitung nicht der DIN EN. Siehe hierzu beiliegendes Schreiben unseres Nachunternehmers. Soll die ausgeschriebenen LV Positionen angeboten werden ?	Sehr geehrte Damen und Herren, Die ausgeschriebenen LV Positionen sind zu bepreisen.	22.09.2025 13:51:07

10	In den Positionen 02.01.0110. und 02.01.0120. ist folgendes beschrieben: Gleisdurchbruch unter Gleisen und Schwellen in Sperrpausen gemäß Angabe des AG herstellen, Wir bitten um die zeitlichen Angaben für die Sperrpausen?	Sehr geehrte Damen und Herren, Eine Sperrpausenübersicht wird als Anlage 3.20 in den Ausschreibungsunterlagen beigelegt. Anlagen: • UDU_4700_000000_000_000_T PD_AP_0_Sperrpausen2026_02.Sperrpausenübersicht 2026.pdf • UDU_4700_000000_000_000_T PD_AP_0_Sperrpausen2027_03.Sperrpausenübersicht 2027.pdf	22.09.2025 13:51:07
11	Aus der Ausschreibung können wir die Klassifizierungen und die betroffenen Gewerke erkennen. Können Sie uns mitteilen, welche DB-Richtlinien notwendig sind? Betroffen sind die Gewerke KIB, EEA, Verkehrsanlagen und TK. Gleiches gilt auch für bauen unter Eisenbahnbetrieb. Vielen Dank	Sehr geehrte Damen und Herren, Siehe AU Anlage „2.02-Anlage 2.2 ZVB-DB“ und „2.03-Anlage 2.3 ZTB“	22.09.2025 13:51:07
12	Sehr geehrte Damen und Herren, zu Abschnitt 2 Pos 04.11.0010/0020 : wie hoch sind die Hochmasten und mit welchem Gründungssystem wurden diese gebaut? Ohne diese Angaben kann eine <i>fachgerechte und beschädigungsfreie Demontage</i> nicht kalkuliert werden. Pos. 04.11.0030 : Was soll hier zurückgebaut werden? Schranken? Ampeln? Sprechsäulen? Wir bitten auch um genauere Angaben zum Langtext " <i>Eine weitere Demontage der Anlagen ist in soweit zu Berücksichtigen, wie es für einen Transprot bzw. ein Lagerung notwendig ist. (z.B. Demontage Schranken-Schlagbaum von Schrankenmotor).</i> " Ist eine weitere Demontage notwendig? Wenn ja, was muss dort gemacht werden? Mit freundlichen Grüßen	Sehr geehrte Damen und Herren, Die Angaben zu Position 04.11.0010 und 0020 sind Anlage 3.3.9.0.03 zu entnehmen.	22.09.2025 13:51:07

13	Sehr geehrte Damen und Herren, zu Abschnitt2 : Im Titel 04.12 soll eine Bodenverbesserung durchgeführt werden. In der Pos. 04.12.0030 wird laut Langtext "das Feinplanum und Transporte nicht gesondert vergütet". Das Planum ist jedoch in Pos 04.12.0050 gesondert ausgeschrieben. Wo ist die Planumsleistung einzurechnen? Welche Transporte sind hier gemeint? Handelt es sich um eine Bodenverbesserung des Erdplanums (dann gibt es keine Transporte) oder sollen vorhanden Böden wieder eingebaut und verbessert werden? Wenn ja, über welche Positionen wir der Einbau des Bodens vergütet? Mit freundlichen Grüßen	Sehr geehrte Damen und Herren, Die Herstellung des Planums ist in die vorgesehene LV Position einzukalkulieren. Transporte sind planerisch nicht vorgesehen.	22.09.2025 13:51:07
14	Sehr geehrte Damen und Herren, In Abschnitt 2 LV-Pos 01.01.0070 ist ein Soll/Ist Vergleich der hergestellten Gleislage auszuführen. In Abschnitt 2 wird kein Gleis gebaut! Was soll hier kalkuliert werden? Mit freundlichen Grüßen	Sehr geehrte Damen und Herren, Position entfällt. LV ist angepasst.	22.09.2025 13:51:07
15	Sehr geehrte Damen und Herren, in den Ausschreibungsunterlagen wurde eine Ergänzung im Zusammenhang mit der Bodenverbesserung angekündigt. Diese Ergänzung liegt bislang nicht vor. Wir bitten um Mitteilung, ob vor diesem Hintergrund eine Verlängerung der Angebotsfrist vorgesehen ist, insbesondere da für die Bearbeitung der Ergänzungsunterlagen noch Präqualifikationsnachweis e erforderlich sein werden. Mit freundlichen Grüßen	Sehr geehrte Damen und Herren, Ein geändertes LV wurde am 03.09.2025 übergeben und am 10.09.2025 veröffentlicht. Der Titel 04.12. ist hierin ergänzt. Bezgl. PQ siehe Antwort 5	22.09.2025 13:51:07
16	<i>Sehr geehrte Damen und Herren,</i> <i>in den Ausschreibungsunterlagen wurde eine Ergänzung im Zusammenhang mit der Bodenverbesserung angekündigt. Diese Ergänzung liegt bislang nicht vor.</i> <i>Wir bitten um Mitteilung, ob vor diesem Hintergrund eine Verlängerung der Angebotsfrist vorgesehen ist, insbesondere da für die Bearbeitung der Ergänzungsunterlagen noch Präqualifikationsnachweis e erforderlich sein</i>	Sehr geehrte Damen und Herren, Ein geändertes LV wurde am 03.09.2025 übergeben und am 10.09.2025 veröffentlicht.. Der Titel 04.12. ist hierin ergänzt. Bezgl. PQ siehe Antwort 5	22.09.2025 13:51:07

werden.

Mit freundlichen Grüßen

17	Abschnitt 5 - Pos. 2.5.1310 + 3.5.130 + 4.5.180 Schiene auf Ankerplatten einbauen Ist folgende Annahme richtig: Gemäß LV Beschreibung müssen von uns (780 + 771,65 + 8,15) 1559,80 m Montageschiene Typ 60 E2 R260 geliefert und eingebaut werden. Im Nachgang werden diese Schienen durch Langschienen vom AN Oberbau ausgetauscht.	Sehr geehrte Damen und Herren, Die Annahme wird bestätigt. Die Mengenfordersätze wurden angepasst.	22.09.2025 13:51:07
18	Sehr geehrte Damen und Herren, im LV Abschnitt 5 wird in den Pos 01.02.0050 und 0060 der Bau bzw. Rückbau von Baustraßen pauschal gefordert. Laut Langtext "gem. Anlage". Aus welcher Anlage in den AU geht die Menge und der Aufbau der Baustraße (welche AG seitig benötigt wird) hervor. Um Pauschalen bepreisen zu können, benötigen wir weitere Angaben. Da sich die Positionen im LV Abschnitt 5 befinden, gehen wir davon aus, dass hier auch nur Leistungen für die Leistungserbringung aus Abschnitt 5 gefordert sind. mit freundlichen Grüßen	Sehr geehrte Damen und Herren, Ist mit Antwort auf Frage 17 beantwortet.	22.09.2025 13:51:07
19	Sehr geehrte Damen und Herren, im LV Abschnitt5 wird eine VAO und eine Verkehrssicherung pauschal gefordert.(Pos01.03.0010 +0020) Die zu erbringende Leistung des Abschnitts 5 befindet sich Baufeld! Bei welcher Behörde soll hier eine Anordnung (für welche Leistung) beantragt werden? Die Verkehrsführung innerhalb des Baufeldes muss der AG vorgeben (da auch weitere Unternehmer im Baufeld tätig sind). Wir bitten hier um genaue Angaben zur Verkehrsführung (Art, Anzahl und Dauer der Beschilderung etc.). Mit freundlichen Grüßen	Sehr geehrte Damen und Herren, Die Positionen entfallen. LV ist angepasst	22.09.2025 13:51:07

20	Sehr geehrte Damen und Herren, im LV Abschnitt 2 in den Positionen des Erdbaus (03.03.0020 ; 03.04.0020 ; Titel 04.02 ; Titel 05.02) soll Boden/Fels gelöst werden. Es wird auch auf unterschiedliche Homogenbereiche hingewiesen. Leider unterscheidet das Baugrundgutachten in seinen Homogenbereiche nicht nach Boden und Fels. Beispielsweise enthält der Homogenbereich C im "Ingenieurgeologischen Schnitt mit Darstellung der Homogenbereiche" der Anlage 3.5.2 sowohl Kiese, Tone als auch Kalkstein. Aufgrund der fehlenden Unterscheidungen zwischen Boden und Fels ist es uns nicht möglich bei den Aushubpositionen abzuschätzen, wie hoch der Anteil des Felses ist. Da dies aus dem Risikobereich des AG kommt, bitten wir um Angabe wie hoch der Anteil des Felsaufbruchs je Leistungsposition ist, um auch eine Wettbewerbsgleichheit herzustellen. Der Anteil des Felsaufbruchs ist an dieser Stelle sehr preisrelevant, und könnte bei einer kalkulierten Annahme große preisliche Verwerfungen stattfinden. Die o.a. Positionen beinhalten ca. 35.000 m3 Aushub! Wir bitten um genauere Angaben. Mit freundlichen Grüßen	Sehr geehrte Damen und Herren, Eine Aufteilung zwischen Homogenbereich B und C kann mit 90% zu 10% angenommen werden.	22.09.2025 13:51:08
21	Information der Vergabestelle	Wir bitten Sie, bei der Kalkulation der Preise die überarbeiteten Leistungsverzeichnisse zu berücksichtigen. Anlagen: • 3.0.2 LV.zip	22.09.2025 13:51:08
22	Sehr geehrte Damen und Herren, in den Abschnitten 3+4 wird jeweils in der Position 01.01.0050 einen Arbeits-und Hebebühne gefordert. Da laut Langtext "Die Herstellung der Standsicherheit inkl. Anpassungen des Untergrunds ist in dieser Position mit einzukalkulieren." inkl. ist, bitten wir um Angaben zum Untergrund (Größe, Beschaffenheit etc.) und welche Anpassungen hier zu kalkulieren sind? Mit freundlichen Grüßen	Sehr geehrte Damen und Herren, Der Untergrund ist ausreichend standfest, kleinere Unebenheiten von max. 10cm müssen ggf. ausgeglichen werden.	24.09.2025 08:48:50
23	Sehr geehrte Damen und Herren,	Sehr geehrte Damen und Herren,	24.09.2025 08:48:50

in Abschnitt 3 soll in Position 03.03.0020 ein mobiler Lichtmast vorgehalten werden. Als Mengeneinheit wurde hier "Tag" gewählt. Diese Mengeneinheit ist nicht definiert bzw. uns nicht bekannt. Sind hier Tage (d) gemeint?

Wenn ja, verstehen wir die Menge von 365 nicht. in der Pos 03.03.0010 sollen 7 Stück Lichtmasten mit jeweils 2 Leuchten geliefert werden. Laut Langtext der Pos 03.03.0020 ist die Vorhaltezeit "1Woche" und Die Einheitspreisbildung ist wie folgt ausgeschrieben:

*Einheitspreisbildung soll die Summe für die Vorhaltung der angebotenen Anzahl an Leuchten für eine Woche beinhalten.
(Vorhaltepreis pro Leuchte für eine Woche x Anzahl der Leuchten = anzugebender Einheitspreis)*

Demnach wäre der Einheitspreis Anzahl der Leuchten (7stk x 2 Leuchte = 14 mal einer Woche sein) Das wär als Menge 14 stkWo Ihre Menge + Mengeneinheit ist 365 Tag.

Bitte um Erläuterung

Mit freundlichen Grüßen

Die Mengeneinheit in Position 03.03.0020 ist Tage.
Die angegebene Vorhaltezeit in Position 03.03.0020 ist als Mindestangabe zu verstehen.

24

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sehr geehrte Damen und Herren,

24.09.2025 12:25:44

Die Angebotsfrist wird auf den 01.10.2025, 11:30 verlängert.

das neue Leistungsverzeichnis für Abschnitt 5 vom 22.09.2025 (Bieterkommunikation 21) enthält einen inhaltlichen Widerspruch zwischen pdf-Datei und GEAB-Datei.

Die korrigierten Leistungsverzeichnisse sind im Korrekturzyklus beigefügt.

Welche ist maßgebend für die Abgabe? Sollte es die pdf-Datei sein, bitten wir um Übergabe der gleichlautenden GEAB.

Bitte um eindeutige Angabe!

Vielen Dank

25

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sehr geehrte Damen und Herren,

26.09.2025 09:28:55

bitte teilen Sie uns mit welche Änderungen / Ergänzungen bei der Korrektur vom 26.09.2025 vorgenommen wurden.

Die vorgenommenen Änderungen bzw. Ergänzungen im Rahmen der Korrektur vom 26.09.2025 ergeben sich aus den Antworten innerhalb der Bieterkommunikation. In den jeweiligen Antworten ist jeweils konkret aufgeführt, welche Anpassungen im Leistungsverzeichnis vorgenommen wurden.

Mit freundlichen Grüßen

